

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

N^o I.

Dresden, am 9. November

1899.

Allgemeine, die Ständeverammlung betreffende Nachrichten.

Inhalt:

Erste Kammer. Anmeldung von 39 Mitgliedern vor der Einweiskungs-kommission am 7. November 1899 nachmittags 4 Uhr unter Vorsitz des Wirkl. Geh. Rath's Dr. Grafen von Könneritz, Excellenz, und deren Verzeichniß sub K. — Erste öffentliche Präliminarsitzung am 8. November 1899 mittags 12 Uhr in Gegenwart der Herren Staatsminister Dr. Schurig, von Mehsch, Dr. von Seydewitz und von der Planitz, sowie in Anwesenheit von 41 Kammermitgliedern. — Begrüßung seitens des Vorsitzenden der Einweiskungs-kommission, Sr. Excellenz des Wirkl. Geh. Rath's Dr. Grafen von Könneritz. — Entschuldigungen und Urlaubsertheilungen. — Vortrag von zehn Mittheilungen verschiedenen Inhalts, u. a. über Ernennung Sr. Excellenz des Wirkl. Geh. Rath's Dr. Grafen von Könneritz zum Präsidenten der Ersten Kammer. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Präliminarsitzung. — Vorlesung des Protokolls über die heutige Sitzung. — Zweite öffentliche Präliminarsitzung am 9. November 1899 vormittags 11¹/₄ Uhr in Gegenwart der Herren Staatsminister von Mehsch und Dr. von Seydewitz, sowie in Theilnahme von 40 Kammermitgliedern. — Ansprache des Präsidenten Wirkl. Geh. Rath's Dr. Grafen von Könneritz mit Bekanntgabe seiner Verpflichtung durch Se. Majestät den König. — Theilnahmebekundung für den von einem Unfall betroffenen Prinzen Friedrich August, Königl. Hoheit. — Mittheilung vom Dahinscheiden des Kammermitgliedes Herrn Rittergutsbesizers Wecke und des ständischen Archivars Kanzleirath Diebel, zu deren Ehrung sich die Mitglieder von ihren Plätzen erheben, sowie Mittheilung von dem Ausscheiden der Kammermitglieder Herren Geh. Rath Dr. Georgi, Geh. Rath Wehinger und Bürgermeister Dr. Dittrich unter dankender Anerkennung ihrer Verdienste. — Entschuldigungen. — Mittheilung des Eingangs der Zweiten Kammer, die Wahl des Direktoriums betr. — Verpflichtung bez. Vereidigung der neu eingetretenen Kammermitglieder. — Verweisung eines auf die Abänderung der Geschäftsordnung gerichteten, die Wahl zweier Vizepräsidenten betreffenden Antrags des Kammermitgliedes

von Schönberg an die Gesetzgebungsdeputation. — Wahl des Kammermitgliedes Landesältesten von Beschwitz zum Vizepräsidenten durch Stimmzettel. Annahmeerklärung des Gewählten. — Die auf Vorschlag des Grafen von Reg-Zedlitz zurufweise und einstimmig vorgenommene Wahl des Bürgermeisters Thiele zum ersten Sekretär und die durch Stimmzettel bewirkte Wahl des Kammerherrn Freiherrn von Find zum zweiten Sekretär. Annahmeerklärung der Gewählten. — Konstituierung der Ersten Kammer. — Feststellung der Tagesordnung für die erste öffentliche Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Zweite Kammer. Anmeldung von 78 Mitgliedern vor der Einweiskungs-kommission am 7. November 1899 bis nachmittag 5 Uhr 45 Minuten unter Vorsitz des Geh. Rath's Dr. Adermann und deren Verzeichniß sub. C. — Erste öffentliche Präliminarsitzung am 7. November 1899 abends 6 Uhr in Gegenwart des Herrn Staatsministers von der Planitz, sowie in Anwesenheit von 78 Kammermitgliedern. — Begrüßung der angemeldeten Mitglieder und der Königl. Staatsregierung seitens des Vorsitzenden, Geh. Rath Dr. Adermann. — Mittheilung vom Ableben der Abgg. Dr. Streit, Rostosky, Frißsche, Crüwell, Köfert und des ständischen Archivars Kanzleirath Diebel, sowie deren Ehrung durch Erheben von den Plätzen. — Wahl der fünf Abtheilungen aus je 17 bez. 16 Mitgliedern durchs Loos. Konstituierung der Abtheilungen und zwar der ersten Abtheilung unter Vorsitz des Abg. Dr. Schill; der zweiten Abtheilung unter Vorsitz des Abg. Dr. Mehnert; der dritten Abtheilung unter Vorsitz des Abg. Dr. Schober; der vierten Abtheilung unter Vorsitz des Abg. Leithold; der fünften Abtheilung unter Vorsitz des Abg. May betr. — Feststellung der Tagesordnung für die zweite öffentliche Präliminarsitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung. — Zweite öffentliche Präliminarsitzung am 8. November 1899 vormittags 11 Uhr in Gegenwart der Herren Staatsminister Dr. Schurig, von Mehsch, Edler von der Planitz, Dr. von Seydewitz und von Wazdorf, sowie in Anwesenheit von 76 Kammermitgliedern. —